

Gemeinde Mainhausen, Montag, 25. November 2013

Mainhäuser Verkehrsberuhigungskonzept wird weiter umgesetzt

Das unter Federführung von Bürgermeisterin Ruth Disser erarbeitete Verkehrsberuhigungskonzept wird weiter fortgeführt.

Im Rahmen der bestehenden Haushaltslage werden die Inhalte des Konzeptes abschnittsweise umgesetzt. Dafür werden alle im Ortskern/Wohngebiet liegenden Seitenstraßen in Mainhausen zu „TEMPO 30 Zonen“ ausgeschildert.

Bürgermeisterin Ruth Disser hierzu: „Ich verspreche mir von der weiteren Temporeduzierung in den Seitenstraßen eine deutliche Verbesserung der Verkehrssicherheit, zudem werden wir diesen Schritt mit flankierenden Maßnahmen wie z.B. Markierungen in den Einmündungsbereichen unterstreichen.

Auch im weiteren Verlauf von TEMPO 30 Zonen soll mit Markierungen auf der Straße an die Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h erinnert werden.“

Im Bereich von Kinderspielplätzen und Kindertagesstätten in Mainhausen wird zudem die Einrichtung von Bodenschwellen zur zusätzlichen Geschwindigkeitsreduzierung eine Rolle spielen müssen. All diese Maßnahmen werden natürlich durch spontane Radarmessungen begleitet!

Infolge der derzeitigen Witterungslage wird die Aufbringung der Markierungsarbeiten schlecht, bzw. nur bedingt möglich sein. Es wird also die Ausschilderung per Verkehrszeichen an 1. Stelle stehen müssen, bevor die Straßenmarkierungen die nächste Rolle spielen.